



Mit ECOSens werden Veränderungen beim Kraftstoffverbrauch gemessen.

Mehr Wirtschaftlichkeit durch Kostenkontrolle

Kraftstoff sparen mit dem Tankdatensystem der Fueldata GmbH

Transportunternehmen stehen aufgrund steigender Spritpreise unter einem enormen Kostendruck, der sich in Zukunft noch weiter verstärken wird. Ein Weg, Kosten zu reduzieren, ist ein professionelles Reifenmanagement. Verbunden mit einem Tankdatensystem, das jederzeit nachvollziehen kann, wie viel Kraftstoff ein Lastwagen verbraucht.

Im Straßengüterverkehr sind steigende Kraftstoffkosten ein wirtschaftlicher Faktor. Aufgrund vertraglicher Bindungen können diese jedoch erst zeitverzögert an die Kunden weitergegeben werden. Um Einfluss auf die Kraftstoffkosten nehmen zu können, ist die zentrale Verfügbarkeit aktueller Kraftstoffdaten für alle Fahr-

zeuge eine wichtige Grundlage. Das Verfahren, das Fueldata speziell für Lkws entwickelt hat, misst mit hochempfindlichen Sensoren die Kraftstoffmenge, die ein Lkw verbraucht. „Mit ECOSens erkennt man bereits geringe Veränderungen bei der Menge des Kraftstoffs, eine wichtige Voraussetzung für die richtige Analyse. Denn nur so können ökonomische Fahrten geplant werden“, sagt Geschäftsführer Dipl. Ing. Andreas Kreindl. „Mit den erhaltenen Informationen lassen sich bis zu zehn Prozent der Spritkosten pro Jahr und Fahrzeug einsparen.“

Manuell erstellte Diesel-Kontrollrechnungen werden damit überflüssig. Eine einfach zu bedienende Software erstellt automatisch Auswertungen und Berichte. Dazu gibt es frei parameterisierbare Schnittstellen für den Export und Import von Daten. ECOSens hat sich bisher bei mehr als 100 Kunden bewährt. Trotz einer Exportrate von über 75 Prozent findet die komplette Entwicklung und Fertigung in Oberösterreich statt.

Reifen mit niedrigem Rollwiderstand

Goodyear Dunlop arbeitet mit Fueldata schon seit einigen Jahren auf europäischer Ebene erfolgreich zusammen. So wurden beispielsweise gemeinsame Reifentests durchgeführt, um den Einfluss des Reifens auf den Kraftstoffverbrauch zu analysieren. Denn der Rollwiderstand der Reifen hat wesentlichen Einfluss auf die

Höhe des Kraftstoffverbrauchs. Reifen mit niedrigem Rollwiderstand sparen Kraftstoff und damit auch Betriebskosten.

Die Goodyear Marathon LHD II und RHD II sind Reifen, denen die Ingenieure einen möglichst niedrigen Rollwiderstand verliehen haben. Darüber hinaus zeichnen sie sich durch besonders hochwertige Materialien und eine innovative Konstruktion für verbesserte Haltbarkeit und Runderneuerbarkeit aus. Neben einer höheren Laufleistung, die ebenfalls Kosten spart, ermöglichen die Reifen eine Kraftstoffeinsparung von cirka drei Prozent. Fahrzeuge mit 40 Tonnen Gewicht, einer jährlichen Fahrleistung von 150.000 Kilometer und einem Verbrauch von 30 Liter je 100 Kilometer können bei einem Kraftstoffpreis von 1,15 Euro je Liter auf diese Weise rund 1.550 Euro im Jahr einsparen. Geht man von einer Flottengröße von 50 Fahrzeugen aus, bedeutet dies eine jährliche Einsparung von 77.500 Euro.

Um die Kilometerkosten so niedrig wie möglich zu halten, lohnt sich nicht nur der Einsatz rollwiderstandsoptimierter Reifen, auch runderneuerte Produkte spielen eine immer größere Rolle. Hier setzt Goodyear als innovativer Reifenhersteller mit der Einführung der TreadMax Runderneuerung einen neuen Industriestandard. So besitzen TreadMax die gleichen Eigenschaften wie Neureifen, auch bei der Kraftstoffersparnis. ■



Geschäftsführer Dipl. Ing. Andreas Kreindl rechnet mit einer Spritersparnis von bis zu zehn Prozent.